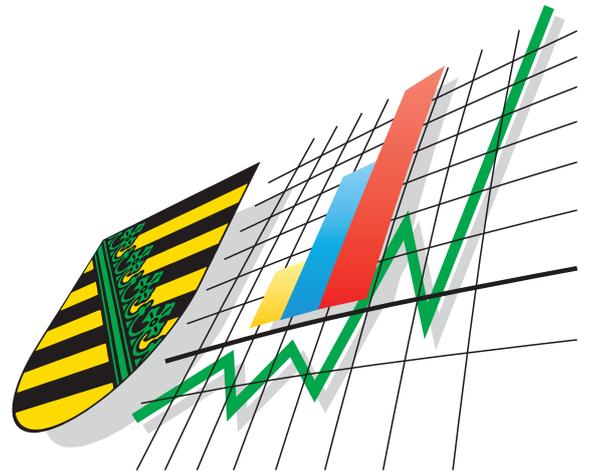


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Gewerbebeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen

III. Quartal 2003

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, April 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisdarstellung	4
Tabellen	
1. Gewerbean- und -abmeldungen in den neuen Bundesländern im 3. Quartal 2003	5
2. Gewerbemeldungen seit 1996 nach Grund der Meldung	6
3. Gewerbemeldungen im 3. Quartal 2003 nach Grund der Meldung und Kreisen	8
4. Gewerbean- und -abmeldungen im 3. Quartal 2003 nach Grund der Meldung und Wirtschaftszweigen	10
5. Gewerbemeldungen im 3. Quartal 2003 nach Art der Niederlassung, Rechtsform und Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit des Inhabers	12
6. Gewerbeanmeldungen im 3. Quartal 2003 nach Kreisen und Wirtschaftszweigen	14
7. Gewerbeabmeldungen im 3. Quartal 2003 nach Kreisen und Wirtschaftszweigen	16
Korrektur zur Tabelle 1 im Bericht D I 1 – vj 1/03 Gewerbean- und -abmeldungen in den neuen Bundesländern im 1. Quartal 2003	18
Korrektur zur Tabelle 1 im Bericht D I 1 – vj 2/03 Gewerbean- und -abmeldungen in den neuen Bundesländern im 2. Quartal 2003	18
Erläuterungen	19

Vorbemerkungen

Die Bestrebungen, die Gewerbeanzeigen für eine bundeseinheitliche Statistik zu nutzen, gehen bis in die 60er Jahre des letzten Jahrhunderts zurück. Erst mit der Novellierung des Gewerberechts im Jahr 1994 wurde der Grundstein für eine 1996 beginnende bundeseinheitliche Gewerbeanzeigenstatistik gelegt. In das damalige Gesetzgebungsverfahren wurde die Hoffnung gesetzt, dass neben einer allgemeinen Übersicht über das Gewerbe geschehen aktuelle und umfassende Aussagen zu Unternehmensgründungen und -stilllegungen sowie deren Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt gewonnen werden können. Da aber die Formulare der Gewerbemeldungen primär für die Aufgaben der Gewerbeüberwachung angelegt waren, ließen sich diese gewünschten Aussagen nicht exakt treffen.

Zum 1. Januar 2003 ist mit dem Dritten Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften vom 24. August 2002 (veröffentlicht im BGBl. I Nr. 62 S. 3 412) das Gewerberecht erneut novelliert worden. In dieser Gesetzesnovelle, einschließlich der im Gesetz veröffentlichten Meldeformulare, fand eine Vielzahl von Veränderungsvorschlägen einer gemeinsamen Initiative von amtlicher Statistik und anderen Datennutzern Berücksichtigung. Auf Grund dieser Vorschläge wurden in die Meldeformulare zusätzliche oder detaillierte Fragestellungen aufgenommen, die eine substantielle Verbesserung des Informationsgehaltes der Gewerbemeldungen zum Gründungsgeschehen eröffnen sollen. So erfolgt eine detaillierte Abfrage der Gründe der Gewerbeanmeldungen bzw. -abmeldungen (vgl. Erläuterungen). Damit lässt sich das Gründungsgeschehen eindeutiger abgrenzen. Jedoch hängen die zu treffenden Aussagen weitestgehend davon ab, wie die Gewerbeanzeigenden diese detaillierten Fragen verstehen und wie genau sie diese beantworten.

Als qualitativ neue Fragestellungen wurden in die Gewerbemeldungen zusätzlich diese Fragen aufgenommen:

- Wird das gemeldete Gewerbe im Nebenerwerb betrieben?
Bisher wurde eine solche Angabe freiwillig und nur, wenn der Gewerbeanzeigende diesen Fakt als wichtig erachtete, in der verbalen Beschreibung der Tätigkeit vermerkt.
- Wie ist die Anzahl der Beschäftigten in der Untergliederung in Voll- und Teilzeitbeschäftigte?
Diese beiden Angaben sind wichtig, um die wirtschaftliche Substanz einer Gründung bzw. Schließung besser bewerten zu können.
- Welchen Geschlechts ist der/die Gewerbetreibende (nur für bestimmte Rechtsformen), um die Forderungen des Gender Mainstreamings erfüllen zu können.
Aussagen zum geschlechtsspezifischen Ausweis des Gewerbe geschehens waren in der Vergangenheit häufig gestellt worden, konnten jedoch auf Grund der bisherigen Datenlage nicht erfüllt werden.

Nach wie vor ist auch mit der jetzigen Novellierung des Gewerberechts nicht nachvollziehbar, ob eine Gewerbetätigkeit überhaupt aufgenommen wird/bzw. wurde. Damit sind die wirklichen Gründungen bzw. Aufgaben immer noch nicht exakt in den Gewerbemeldungen insgesamt abzugrenzen.

Die Darstellung der Entwicklung zum vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres ist auf Grund der neuen bzw. der jetzt expliziten Grundangaben für die Gewerbemeldungen nur bedingt möglich.

Ergebnisdarstellung

Im 3. Quartal 2003 wurden von den Gewerbeämtern des Freistaates Sachsen 10 963 **Gewerbebeanmeldungen** entgegen genommen. Das ist eine Zunahme gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 2 462 Gewerbebeanmeldungen bzw. 29,0 Prozent.

In 9 927 Fällen bzw. 90,6 Prozent aller Gewerbebeanmeldungen des 3. Quartals 2003 bestand laut Gewerbebeanmeldung die Absicht, einen Gewerbebetrieb (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder Zweigstelle) neu zu errichten. Die Zahl der Neuerrichtungen wuchs zum Vorjahresquartal um 2 598 bzw. 35,4 Prozent. Nur ein sehr geringer Teil der Neuerrichtungen (0,5 Prozent) wies derivative Gründungen nach dem Umwandlungsgesetz aus, die überwiegende Zahl der Neuerrichtungen ist demnach als Neugründung (primäre Gründung) anzusehen. Für 536 Gewerbebeanmeldungen (4,9 Prozent aller Gewerbebeanmeldungen) wurde eine Übernahme eines bestehenden Gewerbebetriebes bzw. ein Gesellschaftereintritt oder ein Rechtsformwechsel angezeigt (395 Anmeldungen bzw. 42,4 Prozent weniger als im gleichen Quartal des Vorjahres). Wesentliche Ursachen für eine Übernahme waren Kauf oder Pacht bzw. Erbfolge eines bestehenden Gewerbebetriebes, sie bedingten drei Viertel aller Übernahmen. Ein Zuzug eines Gewerbebetriebes aus einem anderen Gewerbeamtbereich war der Grund für 4,6 Prozent aller Gewerbebeanmeldungen (259 bzw. 107,5 Prozent mehr als im gleichen Quartal des Vorjahres).

Bei den sächsischen Gewerbeämtern wurden im 3. Quartal 2003 insgesamt 3 039 **Gewerbebeanmeldungen** vorgenommen, das waren 307 bzw. 9,2 Prozent weniger als im Vorjahresquartal.

Die Anzahl der **Gewerbebeanmeldungen** sank im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres um 393 bzw. 5,0 Prozent, insgesamt wurden 7 443 Gewerbebeanmeldungen im 3. Quartal 2003 angezeigt. Von diesen Gewerbebeanmeldungen betrafen 6 355 bzw. 85,4 Prozent die Aufgabe eines Gewerbebetriebes oder eines Betriebsteils, das waren 319 bzw. 4,8 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Nur eine sehr geringe Zahl der Aufgaben (0,7 Prozent) betrifft eine Aufgabe infolge des Umwandlungsgesetzes, die überwiegende Zahl der Aufgaben ist demzufolge als vollständige Aufgabe anzusehen. Eine (beabsichtigte) Übergabe an einen Nachfolger, ein Rechtsformwechsel, oder ein Gesellschafteraustritt waren Gründe für 509 (6,8 Prozent) Gewerbebeanmeldungen (258 bzw. 33,6 Prozent weniger als im Vorjahresquartal). Die restlichen 579 Abmeldungen (7,8 Prozent) waren Fortzüge aus dem Bereich des Gewerbeamtes hinaus.

Die Verteilung der Gewerbebeanmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit (Wirtschaftsabschnitte) weicht im 3. Quartal 2003 von derjenigen der Gewerbebeanmeldungen etwas ab, neben Verschiebungen in der Reihenfolge der Wirtschaftsbereiche sind deren Anteile an der Zahl der jeweiligen Gewerbebeanmeldung beachtenswert. Für den Abschnitt K „Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g.“ liegt der Anteil der Gewerbebeanmeldungen 4,5 Prozentpunkte über den der Gewerbebeanmeldungen, für das Baugewerbe (Abschnitt F) liegt der Anteil an den Gewerbebeanmeldungen um 3,7 Prozentpunkte über dem der Gewerbebeanmeldungen und für den Abschnitt O „Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen“ sind 2,8 Prozentpunkte mehr für die Gewerbebeanmeldungen als für die Gewerbebeanmeldungen zu verzeichnen. Für die Bereiche G „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern“ (um 4,7 Prozentpunkte), H „Gastgewerbe“ (um 3,1 Prozentpunkte), „Kredit- und Versicherungsgewerbe“ (um 1,8 Prozentpunkte) und D „Verarbeitendes Gewerbe“ (um 1,2 Prozentpunkte) ist dagegen der Anteil der Gewerbebeanmeldungen höher als derjenige der Gewerbebeanmeldungen.

Regional betrachtet wurden im Regierungsbezirk Dresden die meisten Gewerbebeanmeldungen und -abmeldungen angezeigt (Anmeldungen: 37,7 Prozent, Abmeldungen: 39,5 Prozent). Im Regierungsbezirk Chemnitz wurden im Verhältnis etwas mehr Abmeldungen (32,7 Prozent) als Anmeldungen (32,4 Prozent) angezeigt. Im Regierungsbezirk Leipzig war das Verhältnis umgekehrt (Anmeldungen 29,9 Prozent, Abmeldungen: 27,8 Prozent).

82,9 Prozent der Gewerbebeanmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen und -unternehmern vorgenommen, die zu 94,5 Prozent die deutsche Staatsbürgerschaft besaßen. Von den übrigen Gewerbebetreibenden dieser Rechtsform hatten 1,6 Prozent die vietnamesische, 1,0 Prozent die türkische und 0,3 Prozent die italienische Staatsbürgerschaft. 10,4 Prozent aller Anmeldungen stammen von GmbHs und 3,9 Prozent von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

3 079 (33,9 Prozent) der Anmeldungen bei Einzelunternehmen wurden von Frauen angezeigt. Auf 100 Gewerbebeanmeldungen von Frauen kommen 195 Gewerbebeanmeldungen von Männern, bei den Gewerbebeanmeldungen war das Verhältnis 100 : 220.

Insgesamt wurden im ersten bis dritten Quartal 2003 in Sachsen 31 251 Gewerbebeanmeldungen entgegen genommen. Das sind 3 607 Gewerbebeanmeldungen bzw. 13,0 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Gleichzeitig wurden 24 193 Gewerbebeanmeldungen registriert, 2 390 bzw. 9,0 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum.

Im gesamten Zeitraum wurden in den neuen Bundesländern 92 311 Gewerbebeanmeldungen (Steigerung zum Vorjahreszeitraum um 10 262 bzw. 12,5 Prozent) und 72 093 Gewerbebeanmeldungen (Verringerung um 6 624 bzw. 8,4 Prozent) registriert. Damit wurden in den ersten drei Quartalen des Jahres 2003 in den neuen Bundesländern 67,8 Gewerbebeanmeldungen je 10 000 Einwohner (2002: 60,3) und 52,9 Gewerbebeanmeldungen je 10 000 Einwohner (2002: 57,8) in den Gewerbeämtern entgegen genommen.

1. Gewerbean- und -abmeldungen in den neuen Bundesländern im 3. Quartal 2003

Land	Anmeldungen				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter		
			Neuerichtung	Veränderung zum Vorjahr	je 10 000 Einwohner
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Brandenburg	6 309	33,4	5 508	37,7	21,3
Mecklenburg-Vorpommern	4 012	22,8	3 554	27,2	20,4
Sachsen	10 963	29,0	9 927	35,4	22,8
Sachsen-Anhalt	5 031	14,7	4 527	22,8	17,8
Thüringen	5 510	20,3	4 753	25,6	19,9
Neue Bundesländer insgesamt	31 825	25,0	28 269	30,7	20,7

Land	Abmeldungen				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter		
			Aufgabe	Veränderung zum Vorjahr	je 10 000 Einwohner
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Brandenburg	4 080	1,7	3 234	2,5	12,5
Mecklenburg-Vorpommern	3 213	-1,6	2 793	-0,5	16,0
Sachsen	7 443	-5,0	6 355	-4,8	14,6
Sachsen-Anhalt	3 842	-8,3	3 460	-3,5	13,6
Thüringen	3 890	-9,1	3 167	-8,2	13,2
Neue Bundesländer insgesamt	22 468	-4,7	19 009	-3,6	13,9

2. Gewerbemeldungen seit 1996 nach Grund der Meldung

Jahr/Monat	Anmeldungen							Ummel- insgesamt
	insgesamt	Verän- derung zum Vorjahr	davon					
			Neuer- richtung	davon		Zuzug	Über- nahme	
				Neu- gründung	Umwand- lung			
Anzahl	%	Anzahl						
1996 Jahr	45 337	x	35 675	x	x	2 826	6 836	14 321
1997 Jahr	45 484	0,3	36 220	x	x	2 780	6 484	14 633
1998 Jahr	45 582	0,2	36 973	x	x	2 367	6 242	16 099
1999 Jahr	43 714	-4,1	35 933	x	x	2 004	5 777	16 494
2000 Jahr	39 433	-9,8	32 355	x	x	1 742	5 336	14 972
2001 Jahr	37 926	-3,8	31 720	x	x	1 520	4 686	13 585
2002 Jahr	35 681	-5,9	30 272	x	x	1 069	4 340	14 094
2003 Januar	3 179	-4,7	2 698	2 683	15	170	311	1 281
Februar	2 809	-1,5	2 468	2 459	9	146	195	981
März	3 669	12,4	3 299	3 281	18	132	238	985
1. Quartal	9 657	2,1	8 465	8 423	42	448	744	3 247
April	3 523	2,1	3 154	3 130	24	148	221	1 191
Mai	3 822	23,8	3 460	3 434	26	149	213	1 228
Juni	3 286	4,3	2 963	2 930	33	126	197	854
2. Quartal	10 631	9,7	9 577	9 494	83	423	631	3 273
1. Halbjahr	20 288	5,6	18 042	17 917	125	871	1 375	6 520
Juli	3 865	49,4	3 493	3 480	13	166	206	1 117
August	3 860	53,5	3 500	3 484	16	194	166	1 028
September	3 238	-4,8	2 934	2 916	18	140	164	894
3. Quartal	10 963	29,0	9 927	9 880	47	500	536	3 039
Oktober								
November								
Dezember								
4. Quartal								
2003 Jahr								

dungen		Abmeldungen						Jahr/Monat	
Veränderung zum Vorjahr	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	davon				Fortzug		Übergabe
			Aufgabe	davon		Übergabe			
				vollständige Aufgabe	Umwand- lung				
%	Anzahl	%	Anzahl						
x	36 167	x	26 941	x	x	3 141	6 085	1996 Jahr	
2,2	36 995	2,3	27 992	x	x	3 240	5 763	1997 Jahr	
10,0	38 819	4,9	30 722	x	x	2 850	5 247	1998 Jahr	
2,5	37 968	-2,2	30 775	x	x	2 344	4 849	1999 Jahr	
-9,2	36 981	-2,6	30 319	x	x	2 225	4 437	2000 Jahr	
-9,3	36 090	-2,4	30 186	x	x	2 145	3 759	2001 Jahr	
3,7	34 931	-3,2	29 577	x	x	1 767	3 587	2002 Jahr	
-8,4	3 809	-10,7	3 268	3 250	18	180	361	2003 Januar	
-15,2	2 481	-15,3	2 116	2 102	14	168	197	Februar	
-25,5	2 822	-6,9	2 417	2 401	16	196	209	März	
-16,3	9 112	-10,9	7 801	7 753	48	544	767	1. Quartal	
-8,0	2 622	-10,2	2 259	2 238	21	170	193	April	
5,4	2 689	-0,3	2 311	2 287	24	181	197	Mai	
-26,3	2 327	-20,0	2 004	1 981	23	171	152	Juni	
-9,5	7 638	-10,4	6 574	6 506	68	522	542	2. Quartal	
-13,0	16 750	-10,7	14 375	14 259	116	1 066	1 309	1. Halbjahr	
6,5	2 788	9,1	2 393	2 376	17	204	191	Juli	
5,7	2 485	3,3	2 115	2 101	14	197	173	August	
-32,5	2 170	-24,5	1 847	1 833	14	178	145	September	
-9,2	7 443	-5,0	6 355	6 310	45	579	509	3. Quartal	
								Oktober	
								November	
								Dezember	
								4. Quartal	
								2003 Jahr	

3. Gewerbemeldungen im 3. Quartal 2003 nach Grund der Meldung und Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Anmeldungen										Ummel-
	insge- samt	Verän- derung zum Vorjahr	davon								insge- samt
			Neuer- richtung	davon		Zu- zug	Über- nahme	davon			
				Neu- grün- dung	Um- wand- lung			Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht	
Anzahl	%	Anzahl								Anzahl	
Chemnitz, Stadt	827	69,5	742	740	2	33	52	4	-	48	204
Plauen, Stadt	171	-3,4	156	155	1	7	8	-	-	8	31
Zwickau, Stadt	201	-29,2	190	190	-	-	11	-	-	11	74
Annaberg	205	32,3	175	175	-	10	20	7	1	12	55
Chemnitzer Land	378	43,7	318	316	2	31	29	9	3	17	90
Freiberg	237	5,3	218	217	1	14	5	1	-	4	60
Vogtlandkreis	277	-19,2	251	250	1	11	15	3	1	11	80
Mittlerer Erz- gebirgskreis	198	32,0	190	189	1	5	3	-	-	3	34
Mittweida	243	-10,3	204	203	1	15	24	6	-	18	68
Stollberg	200	9,9	185	185	-	10	5	3	-	2	66
Aue-Schwarzenberg	324	43,4	282	282	-	13	29	5	3	21	88
Zwickauer Land	288	14,3	261	261	-	12	15	8	-	7	65
Regierungsbezirk Chemnitz	3 549	17,7	3 172	3 163	9	161	216	46	8	162	915
Dresden, Stadt	1 417	30,7	1 289	1 281	8	44	84	15	5	64	492
Görlitz, Stadt	127	22,1	124	124	-	1	2	-	-	2	46
Hoyerswerda, Stadt	67	36,7	57	57	-	2	8	2	-	6	21
Bautzen	304	22,6	267	264	3	20	17	4	2	11	57
Meißen	448	24,4	404	403	1	28	16	6	1	9	114
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	187	28,1	168	166	2	8	11	3	-	8	35
Riesa-Großenhain	225	24,3	196	195	1	18	11	1	1	9	66
Löbau-Zittau	291	24,4	265	265	-	13	13	1	-	12	74
Sächsische Schweiz	367	53,6	317	317	-	29	21	5	-	16	92
Weißeritzkreis	319	89,9	293	292	1	16	10	1	1	8	78
Kamenz	379	49,8	330	319	11	24	25	5	1	19	79
Regierungsbezirk Dresden	4 131	34,7	3 710	3 683	27	203	218	43	11	164	1 154
Leipzig, Stadt	1 825	29,0	1 707	1 701	6	71	47	4	1	42	603
Delitzsch	449	93,5	413	409	4	22	14	4	2	8	129
Döbeln	158	50,5	144	144	-	6	8	4	-	4	47
Leipziger Land	275	0,7	244	244	-	19	12	2	-	10	63
Muldentalkreis	341	40,3	313	313	-	14	14	8	1	5	89
Torgau-Oschatz	235	55,6	224	223	1	4	7	-	2	5	39
Regierungsbezirk Leipzig	3 283	35,7	3 045	3 034	11	136	102	22	6	74	970
Sachsen	10 963	29,0	9 927	9 880	47	500	536	111	25	400	3 039

Veränderung zum Vorjahr	Abmeldungen										Kreis Regierungsbezirk Land
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	davon								
			Aufgabe	davon		Fortzug	Übergabe	davon			
				vollständige Aufgabe	Umwandlung			Rechtsformwechsel	Gesellschafteraustritt	Erbfolge/Kauf/Pacht	
%	Anzahl	%	Anzahl								
-25,3	517	13,9	451	448	3	33	33	12	3	18	Chemnitz, Stadt
-59,7	133	-17,9	122	122	-	2	9	2	-	7	Plauen, Stadt
-33,9	187	-30,5	173	171	2	5	9	1	-	8	Zwickau, Stadt
31,0	132	7,3	102	102	-	14	16	8	1	7	Annaberg
8,4	275	11,8	211	209	2	35	29	14	3	12	Chemnitzer Land
-25,0	184	-20,7	164	162	2	13	7	3	-	4	Freiberg
-27,3	216	-32,9	181	181	-	16	19	-	4	15	Vogtlandkreis
-10,5	91	-20,2	75	74	1	8	8	2	6	-	Mittlerer Erzgebirgskreis
-52,1	142	-52,3	119	117	2	12	11	4	-	7	Mittweida
37,5	145	-9,9	126	126	-	13	6	2	2	2	Stollberg
44,3	222	7,8	194	193	1	14	14	4	2	8	Aue-Schwarzenberg
-5,8	193	-12,3	162	162	-	12	19	7	5	7	Zwickauer Land
-19,4	2 437	-13,2	2 080	2 067	13	177	180	59	26	95	Regierungsbezirk Chemnitz
11,3	1 025	11,4	867	858	9	79	79	23	12	44	Dresden, Stadt
7,0	95	-20,2	82	82	-	7	6	-	5	1	Görlitz, Stadt
-8,7	46	-33,3	38	38	-	2	6	-	3	3	Hoyerswerda, Stadt
-34,5	204	-5,6	167	163	4	21	16	6	3	7	Bautzen
-10,9	344	3,6	281	280	1	43	20	6	5	9	Meißen
-22,2	134	12,6	117	115	2	6	11	1	2	8	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
43,5	188	9,3	151	151	-	18	19	4	5	10	Riesa-Großenhain
-12,9	219	-7,2	187	187	-	15	17	2	4	11	Löbau-Zittau
67,3	233	-2,9	186	186	-	26	21	5	3	13	Sächsische Schweiz
44,4	222	26,9	191	190	1	22	9	1	2	6	Weißeritzkreis
-20,2	227	-15,9	194	186	8	16	17	6	4	7	Kamenz
4,2	2 937	2,4	2 461	2 436	25	255	221	54	48	119	Regierungsbezirk Dresden
-21,4	1 144	-2,0	1 016	1 015	1	74	54	11	8	35	Leipzig, Stadt
35,8	316	25,4	269	267	2	27	20	3	9	8	Delitzsch
27,0	101	21,7	81	81	-	10	10	5	-	5	Döbeln
-4,5	185	-36,4	166	166	-	10	9	2	-	7	Leipziger Land
3,5	195	-6,3	170	167	3	17	8	3	2	3	Muldentalkreis
-26,4	128	-20,0	112	111	1	9	7	-	1	6	Torgau-Oschatz
-12,1	2 069	-4,3	1 814	1 807	7	147	108	24	20	64	Regierungsbezirk Leipzig
-9,2	7 443	-5,0	6 355	6 310	45	579	509	137	94	278	Sachsen

4. Gewerbean- und -abmeldungen im 3. Quartal 2003 nach Grund der Meldung und Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Anmel-						
		ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Neu- errich- tung	davon		Zu- zug	Über- nahme
					Neu- grün- dung	Um- wand- lung		
Anzahl	%	Anzahl						
A	Land- und Forstwirtschaft	93	29,2	90	90	-	1	2
D	Verarbeitendes Gewerbe	438	14,7	362	357	5	36	40
	darunter							
15	Ernährungsgewerbe	51	30,8	37	35	2	6	8
22	Verlags- u. Druckgewerbe, Vervielf. bespielter Tonträger	31	14,8	23	23	-	5	3
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	18	-21,7	13	12	1	1	4
28	Herst. v. Metallerzeugnissen	61	-25,6	57	57	-	1	3
29	Maschinenbau	42	-37,3	33	33	-	6	3
36	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstru- menten, Sportger., Spielwaren u. sonst. Erz.	42	100,0	36	35	1	3	3
F	Baugewerbe	1 713	49,0	1 606	1 602	4	69	38
G	Handel	2 632	13,6	2 378	2 367	11	96	158
	davon							
50	Kraftfahrzeughandel; Instandh. u. Rep. v. Kraftfahrzeugen; Tankstellen	270	12,0	238	237	1	11	21
51	Handelsvermittlung u. Großhandel	548	35,3	491	487	4	36	21
52	Einzelhandel, Rep. v. Gebrauchsgütern	1 814	8,6	1 649	1 643	6	49	116
H	Gastgewerbe	811	7,1	621	619	2	5	185
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung darunter	441	44,6	406	403	3	18	17
60	Landverkehr; Transport in Rohrleitungen	178	42,4	160	159	1	10	8
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	724	11,7	657	646	11	63	4
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g. darunter	2 761	43,8	2 546	2 536	10	172	43
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	240	17,1	200	198	2	32	8
71	Vermietung beweglicher Sachen	67	24,1	55	55	-	6	6
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	321	68,1	290	289	1	25	6
74	Erbringung von wirtsch. Dienstleistungen a. n. g.	2 123	45,3	1 992	1 985	7	108	23
M	Erziehung und Unterricht	65	47,7	60	60	-	4	1
N	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	168	143,5	163	163	-	3	2
O	Erbringung von sonst. öffentl. u. pers. Dienstleistungen darunter	1 080	44,2	1 010	1 009	1	32	38
93	Erbringung v. sonst. Dienstleistungen	800	37,9	756	755	1	22	22
B;C;E	Übrige Wirtschaftszweige	37	-58,4	28	28	-	1	8
A-K, M-O	Insgesamt	10 963	29,0	9 927	9 880	47	500	536

dungen			Abmeldungen										WZ 2003
davon			ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	davon								
Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht			Auf- gabe	davon		Fort- zug	Über- gabe	davon			
			vollstän- dige Aufgabe	Um- wand- lung		Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt			Erbfolge/ Kauf/ Pacht			
			Anzahl	%	Anzahl								
2	-	-	60	-13,0	55	55	-	3	2	1	1	-	A
17	-	23	387	6,3	302	298	4	39	46	13	9	24	D
-	-	8	71	18,3	55	53	2	7	9	-	-	9	15
1	-	2	32	33,3	23	23	-	3	6	1	3	2	22
3	-	1	25	-10,7	18	17	1	3	4	3	-	1	26
2	-	1	64	-4,5	56	56	-	3	5	-	3	2	28
1	-	2	35	-5,4	24	24	-	9	2	-	1	1	29
1	-	2	27	50,0	20	20	-	2	5	1	-	4	36
18	7	13	886	-21,4	761	758	3	80	45	20	13	12	F
33	8	117	2 136	-12,4	1 856	1 843	13	131	149	45	27	77	G
5	1	15	206	3,5	167	165	2	19	20	8	3	9	50
10	2	9	451	-7,8	394	389	5	39	18	9	2	7	51
18	5	93	1 479	-15,5	1 295	1 289	6	73	111	28	22	61	52
10	1	174	779	-4,9	657	654	3	9	113	14	9	90	H
2	-	15	367	-1,9	320	318	2	25	22	6	-	16	I
2	-	6	184	-4,2	157	157	-	14	13	3	-	10	60
2	1	1	624	3,0	539	529	10	73	12	9	-	3	J
17	1	25	1 540	6,4	1 295	1 287	8	176	69	17	27	25	K
3	-	5	243	19,7	200	198	2	31	12	3	6	3	70
-	1	5	61	8,9	48	48	-	6	7	-	-	7	71
3	-	3	151	43,8	122	122	-	23	6	1	2	3	72
11	-	12	1 082	0,3	922	916	6	116	44	13	19	12	74
-	-	1	56	21,7	52	52	-	2	2	-	-	2	M
-	-	2	49	16,7	42	42	-	4	3	-	1	2	N
7	2	29	526	16,6	456	454	2	32	38	12	3	23	O
4	2	16	327	4,1	286	286	-	15	26	7	-	19	93
3	5	-	33	-37,7	20	20	-	5	8	-	4	4	B;C;E
111	25	400	7 443	-5,0	6 355	6 310	45	579	509	137	94	278	A-K, M-O

5. Gewerbemeldungen im 3. Quartal 2003 nach Art der Niederlassung, Rechtsform und Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit des Inhabers

Art der Niederlassung Rechtsform Staatsangehörigkeit	Anmeldungen					Ummel-
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	davon			ins- gesamt
			Neu- errich- tung	Zuzug	Über- nahme	
Anzahl	%	Anzahl				
						nach der Art
Hauptniederlassung	9 782	36,4	8 903	481	398	2 866
Zweigniederlassung	285	-14,6	235	3	47	59
Unselbständige Zweigstelle	896	-10,3	789	16	91	114
						nach der
Offene Handelsgesellschaft	25	13,6	20	-	5	7
Kommanditgesellschaft	28	27,3	21	2	5	5
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	163	17,3	122	9	32	43
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	433	-5,0	391	9	33	134
Aktiengesellschaft	39	-53,0	32	1	6	16
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 135	11,2	909	121	105	413
Genossenschaft	11	22,2	11	-	-	9
Sonstige Rechtsformen	41	-19,6	37	2	2	4
Einzelunternehmen	9 088	35,7	8 384	356	348	2 408
						Einzelunternehmer
davon						
weiblich	3 079	x	2 860	89	130	720
männlich	6 009	x	5 524	267	218	1 688
						Einzelunternehmer nach
darunter						
deutsch	8 587	36,9	7 961	344	282	2 295
griechisch	17	21,4	11	1	5	4
italienisch	30	57,9	25	1	4	4
österreichisch	14	-180,0	11	1	2	1
polnisch	15	87,5	14	1	-	5
türkisch	88	37,5	63	2	23	12
vietnamesisch	142	-	121	-	21	30
Insgesamt	10 963	29,0	9 927	500	536	3 039

dungen	Abmeldungen					Art der Niederlassung Rechtsform Staatsangehörigkeit
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	davon			
			Auf- gabe	Fortzug	Über- gabe	
%	Anzahl	%	Anzahl			
der Niederlassung						
-5,6	6 371	-2,4	5 460	539	372	Hauptniederlassung
-7,8	298	-20,1	244	15	39	Zweigniederlassung
-53,8	774	-17,2	651	25	98	Unselbständige Zweigstelle
Rechtsform						
40,0	30	-26,8	17	-	13	Offene Handelsgesellschaft
-44,4	27	35,0	20	2	5	Kommanditgesellschaft
-36,8	128	14,3	96	9	23	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG
-28,0	433	-10,4	304	19	110	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts
-33,3	63	-27,6	43	6	14	Aktiengesellschaft
-22,7	1 011	-5,2	825	119	67	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
350,0	29	123,1	26	1	2	Genossenschaft
-81,0	41	7,9	35	1	5	Sonstige Rechtsformen
-3,6	5 681	-4,9	4 989	422	270	Einzelunternehmen
nach Geschlecht						
x	1 775	x	1 591	107	77	davon weiblich
x	3 906	x	3 398	315	193	männlich
ausgewählter Staatsangehörigkeit						
-4,1	5 103	-7,7	4 495	389	219	darunter deutsch
33,3	17	-15,0	16	-	1	griechisch
33,3	14	-33,3	12	1	1	italienisch
-50,0	6	-40,0	4	-	2	österreichisch
x	3	-62,5	2	1	-	polnisch
200,0	68	51,1	59	-	9	türkisch
-6,3	139	-2,1	121	6	12	vietnamesisch
-9,2	7 443	-5,0	6 355	579	509	Insgesamt

6. Gewerbebeanmeldungen im 3. Quartal 2003 nach Kreisen und Wirtschaftszweigen

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Da			
		Land- u. Forst- wirtschaft	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instandhaltung, Rep. v. Kfz u. Gebrauchsg.
		A	D	F	G
Chemnitz, Stadt	827	6	14	113	187
Plauen, Stadt	171	-	8	21	39
Zwickau, Stadt	201	-	10	25	37
Annaberg	205	6	17	29	63
Chemnitzer Land	378	-	21	65	106
Freiberg	237	2	15	37	56
Vogtlandkreis	277	7	15	56	69
Mittlerer Erzgebirgskreis	198	2	18	34	45
Mittweida	243	3	15	49	56
Stollberg	200	2	7	35	44
Aue-Schwarzenberg	324	1	26	56	102
Zwickauer Land	288	2	5	54	88
Regierungsbezirk Chemnitz	3 549	31	171	574	892
Dresden, Stadt	1 417	4	34	214	321
Görlitz, Stadt	127	-	5	12	38
Hoyerswerda, Stadt	67	-	4	7	19
Bautzen	304	6	14	38	75
Meißen	448	10	17	78	113
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	187	3	2	29	63
Riesa-Großenhain	225	3	11	35	68
Löbau-Zittau	291	1	20	49	56
Sächsische Schweiz	367	4	13	84	94
Weißeritzkreis	319	3	17	73	77
Kamenz	379	5	21	54	94
Regierungsbezirk Dresden	4 131	39	158	673	1 018
Leipzig, Stadt	1 825	6	63	164	373
Delitzsch	449	4	11	77	119
Döbeln	158	1	10	28	43
Leipziger Land	275	5	9	53	56
Muldentalkreis	341	3	5	85	87
Torgau-Oschatz	235	4	11	59	44
Regierungsbezirk Leipzig	3 283	23	109	466	722
Sachsen	10 963	93	438	1 713	2 632

von						Kreis Regierungsbezirk Land
Gast- gewerbe	Verkehr u. Nachrichten- über- mittlung	Kredit- und Versiche- rungs- gewerbe	Grundstücks-, Wohnsw. u. Vermietg.; Erbr. wirt. DL	öffentl. und persönl. Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- zweige	
H	I	J	K	O	B;C;E;M;N	
66	38	66	241	79	17	Chemnitz, Stadt
24	11	13	44	10	1	Plauen, Stadt
17	7	17	65	20	3	Zwickau, Stadt
22	9	11	24	17	7	Annaberg
19	15	22	89	29	12	Chemnitzer Land
22	9	19	53	16	8	Freiberg
29	9	17	50	15	10	Vogtlandkreis
12	9	16	36	20	6	Mittlerer Erzgebirgskreis
21	9	18	46	21	5	Mittweida
13	14	12	38	23	12	Stollberg
28	18	16	47	21	9	Aue-Schwarzenberg
23	12	16	64	17	7	Zwickauer Land
296	160	243	797	288	97	Regierungsbezirk Chemnitz
116	39	83	466	112	28	Dresden, Stadt
10	3	11	32	13	3	Görlitz, Stadt
5	1	8	16	5	2	Hoyerswerda, Stadt
26	11	26	78	25	5	Bautzen
31	12	27	111	39	10	Meißen
12	10	8	36	18	6	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
7	6	26	48	18	3	Riesa-Großenhain
22	22	20	68	31	2	Löbau-Zittau
27	14	22	81	21	7	Sächsische Schweiz
22	17	16	62	22	10	Weißeritzkreis
27	20	31	75	36	16	Kamenz
305	155	278	1 073	340	92	Regierungsbezirk Dresden
104	63	105	555	358	34	Leipzig, Stadt
32	27	35	102	29	13	Delitzsch
11	6	5	39	6	9	Döbeln
21	15	22	68	19	7	Leipziger Land
20	9	20	81	22	9	Muldentalkreis
22	6	16	46	18	9	Torgau-Oschatz
210	126	203	891	452	81	Regierungsbezirk Leipzig
811	441	724	2 761	1 080	270	Sachsen

7. Gewerbeabmeldungen im 3. Quartal 2003 nach Kreisen und Wirtschaftszweigen

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Da			
		Land- u. Forst- wirtschaft	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instandhaltung, Rep. v. Kfz u. Gebrauchsg.
		A	D	F	G
Chemnitz, Stadt	517	3	23	45	140
Plauen, Stadt	133	2	10	17	35
Zwickau, Stadt	187	-	5	25	52
Annaberg	132	-	10	13	45
Chemnitzer Land	275	1	17	45	87
Freiberg	184	-	19	17	50
Vogtlandkreis	216	9	11	29	72
Mittlerer Erzgebirgskreis	91	1	10	16	19
Mittweida	142	3	12	22	27
Stollberg	145	1	9	12	50
Aue-Schwarzenberg	222	1	26	31	63
Zwickauer Land	193	2	12	23	57
Regierungsbezirk Chemnitz	2 437	23	164	295	697
Dresden, Stadt	1 025	3	33	106	278
Görlitz, Stadt	95	-	3	14	34
Hoyerswerda, Stadt	46	-	-	3	20
Bautzen	204	1	12	20	61
Meißen	344	4	14	41	101
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	134	1	1	25	55
Riesa-Großenhain	188	1	14	22	52
Löbau-Zittau	219	5	16	23	71
Sächsische Schweiz	233	-	13	25	83
Weißeritzkreis	222	-	9	36	63
Kamenz	227	1	12	18	59
Regierungsbezirk Dresden	2 937	16	127	333	877
Leipzig, Stadt	1 144	5	51	116	275
Delitzsch	316	5	17	43	105
Döbeln	101	2	6	24	31
Leipziger Land	185	3	6	30	50
Muldentalkreis	195	3	12	26	53
Torgau-Oschatz	128	3	4	19	48
Regierungsbezirk Leipzig	2 069	21	96	258	562
Sachsen	7 443	60	387	886	2 136

von						Kreis Regierungsbezirk Land
Gast- gewerbe	Verkehr u. Nachrichten- über- mittlung	Kredit- und Versiche- rungs- gewerbe	Grundstücks-, Wohnsw. u. Vermietg.; Erbr. wirt. DL	öffentl. und persönl. Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- zweige	
H	I	J	K	O	B;C;E;M;N	
54	24	58	124	42	4	Chemnitz, Stadt
18	5	13	24	7	2	Plauen, Stadt
26	4	13	51	7	4	Zwickau, Stadt
17	8	9	21	7	2	Annaberg
24	13	22	47	13	6	Chemnitzer Land
21	11	19	31	10	6	Freiberg
20	10	20	27	10	8	Vogtlandkreis
11	4	10	13	5	2	Mittlerer Erzgebirgskreis
18	9	17	19	13	2	Mittweida
15	6	9	27	14	2	Stollberg
24	10	17	36	13	1	Aue-Schwarzenberg
17	10	16	36	16	4	Zwickauer Land
265	114	223	456	157	43	Regierungsbezirk Chemnitz
103	45	77	292	73	15	Dresden, Stadt
10	-	11	14	6	3	Görlitz, Stadt
2	1	4	9	7	-	Hoyerswerda, Stadt
19	6	31	32	18	4	Bautzen
30	15	28	86	17	8	Meißen
15	-	8	13	12	4	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
20	10	17	32	13	7	Riesa-Großenhain
24	8	11	41	20	-	Löbau-Zittau
38	10	19	33	5	7	Sächsische Schweiz
18	13	20	42	13	8	Weißeritzkreis
26	19	33	33	16	10	Kamenz
305	127	259	627	200	66	Regierungsbezirk Dresden
117	69	73	295	126	17	Leipzig, Stadt
23	28	18	56	15	6	Delitzsch
10	4	3	17	3	1	Döbeln
23	7	19	38	8	1	Leipziger Land
23	13	19	33	10	3	Muldentalkreis
13	5	10	18	7	1	Torgau-Oschatz
209	126	142	457	169	29	Regierungsbezirk Leipzig
779	367	624	1 540	526	138	Sachsen

Korrektur zur Tabelle 1 im Bericht D I 1 - vj 01/03
Gewerbean- und -abmeldungen in den neuen Bundesländern im 1. Quartal 2003

Land	Anmeldungen				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter		
			Neuerichtung	Veränderung zum Vorjahr	je 10 000 Einwohner
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Brandenburg	5 832	4,7	5 045	9,0	19,5
Mecklenburg-Vorpommern	4 141	7,8	3 531	8,2	20,2
Sachsen	9 657	2,1	8 465 r	7,1 r	19,5 r
Sachsen-Anhalt	4 457	-5,6	4 020	4,1	15,8
Thüringen	5 104	-0,5	4 291	5,4	17,8
Neue Bundesländer insgesamt	29 191	1,6	25 352 r	6,8 r	18,6

Land	Abmeldungen				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter		
			Aufgabe	Veränderung zum Vorjahr	je 10 000 Einwohner
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Brandenburg	4 676	-8,2	3 746	-7,6	14,5
Mecklenburg-Vorpommern	3 905	-4,5	3 289	-5,8	18,8
Sachsen	9 112	-10,9	7 801 r	-9,8 r	17,9 r
Sachsen-Anhalt	4 278	-19,5	3 806	-14,9	14,9
Thüringen	4 804	-10,2	3 855	-9,1	16,0
Neue Bundesländer insgesamt	26 775	-11,0	22 497 r	-9,6 r	16,5

Korrektur zur Tabelle 1 im Bericht D I 1- vj 02/03
Gewerbean- und -abmeldungen in den neuen Bundesländern im 2. Quartal 2003

Land	Anmeldungen				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter		
			Neuerichtung	Veränderung zum Vorjahr	je 10 000 Einwohner
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Brandenburg	5 891	13,2	5 157	16,7	19,9
Mecklenburg-Vorpommern	4 247	13,8	3 787	16,7	21,7
Sachsen	10 631	9,7	9 577 r	15,8 r	22,0 r
Sachsen-Anhalt	5 285	18,0	4 654	22,7	18,3
Thüringen	5 240	10,1	4 561	16,4	19,1
Neue Bundesländer insgesamt	31 294	12,3	27 736 r	17,3 r	20,4 r

Land	Abmeldungen				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter		
			Aufgabe	Veränderung zum Vorjahr	je 10 000 Einwohner
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Brandenburg	3 867	-11,8	3 068	-9,1	11,9
Mecklenburg-Vorpommern	3 151	-9,8	2 692	-11,8	15,4
Sachsen	7 638	-10,4	6 574 r	-8,0 r	15,1 r
Sachsen-Anhalt	4 179	-5,3	3 679	-2,2	14,4
Thüringen	4 015	-7,9	3 298	-5,5	13,8
Neue Bundesländer insgesamt	22 850	-8,8	19 311 r	-7,5 r	14,2 r

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlagen der Gewerbeanzeigenstatistik bilden die Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970) und die Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 2. November 1995 (Sächsisches Amtsblatt Nr. 49 S. 1253) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis und Merkmale

Auskunftspflichtig für die Gewerbeanzeigenstatistik sind die Gewerbeanzeigenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle bzw. nach § 55c GewO ein Reisegewerbe als selbständige Tätigkeit anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch die Erstattung der Anzeige bei den zuständigen Behörden. Diese übermitteln die Angaben der Gewerbeanzeigen monatlich an das zuständige statistische Landesamt.

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind insbesondere die Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Weinbau, Fischerei, Bergbau), die freien Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Anzeigepflichtig sind die Gewerbetreibenden (natürliche oder juristische Personen). Bei Personengesellschaften sind die geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter die Gewerbetreibenden, nicht dagegen die Personengesellschaften als solche, da diese keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzen. Damit ist jeder dieser Gesellschafter auch anzeigepflichtig.

Eine Gewerbemeldung kann aus unterschiedlichen Gründen erfolgen und wird mit einem der dafür gesetzlich vorgegebenen Meldeformulare, unterschieden nach Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung, vollzogen.

Eine **A n m e l d u n g** ist abzugeben bei

- Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle in Differenzierung nach
 - Neugründungen,
 - Gründungen nach Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- Zuzug eines bestehenden Betriebes aus einem anderen Gewerbeamtsbezirk, d. h. Wiedereröffnung nach Verlegung,
- Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes, differenziert ausgewiesen auf Grund von
 - Rechtsformwechsel,
 - Gesellschaftereintritt,
 - Erbfolge, Kauf oder Pacht.

Eine **U m m e l d u n g** ist abzugeben bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit oder/und
- Verlagerung innerhalb des Gewerbeamtsbereichs.

Eine **A b m e l d u n g** ist abzugeben bei

- Aufgabe eines Gewerbebetriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle in Differenzierung nach
 - vollständigen Aufgaben,
 - Schließungen nach Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- Fortzug eines bestehenden Gewerbebetriebes in einen anderen Gewerbeamtsbereich, d. h. Schließung wegen Verlegung,
- Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes auf Grund von
 - Rechtsformwechsel,
 - Gesellschafteraustritt,
 - Erbfolge, Verkauf oder Verpachtung.

Die Gewerbemeldungen beinhalten u. a. neben den Hilfsmerkmalen, Name und Anschrift des Gewerbetreibenden, verbale Angaben zur aufgenommenen bzw. beendeten Tätigkeit, die Anzahl der voraussichtlich bzw. zuletzt beschäftigten Arbeitnehmer, unterschieden nach Vollzeit und Teilzeitbeschäftigten, den Grund der Gewerbemeldung, die Art der Niederlassung, Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister. Neben diesen betriebsbezogenen Merkmalen werden die personenbezogenen Merkmale Staatsangehörigkeit und Geschlecht der Gewerbetreibenden erfasst.

Jedes Gewerbe wird gemäß den verbalen Angaben auf der Gewerbeanzeige zur angemeldeten bzw. beendeten Tätigkeit einer Wirtschaftsabteilung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2003 (WZ 2003) zugeordnet. Die WZ 2003 ist die von der Europäischen Kommission genehmigte überarbeitete nationale Fassung der NACE Rev. 1¹⁾ für die Bundesrepublik Deutschland. Sie wurde mit der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates der Europäischen Union vom 9. Oktober 1990²⁾ als unmittelbar in allen Mitgliedsstaaten geltendes Recht in Kraft gesetzt.

Die Gewerbemeldungen werden grundsätzlich nach den Abschnitten der WZ 2003 dargestellt. Abschnitte, die eine Vielzahl von Gewerbemeldungen beinhalten, werden auszugsweise nach Wirtschaftsabteilungen untersetzt.

Nach der Art der Niederlassung des angezeigten Gewerbebetriebes werden unterschieden:

- **Hauptniederlassung:**

Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann aber auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

- **Zweigniederlassung:**

Betrieb mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

- **Unselbständige Zweigstelle:**

Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen, jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Unter **Betriebsgründung** wird aus statistischer Sicht die Gründung einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person zusammengefasst. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung für eine Betriebsgründung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer lt. Gewerbeanmeldung beschäftigen wird.

Eine sonstige Neuerrichtung ist die Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das in der Gewerbeanzeige bereits als Gewerbe im Nebenerwerb ausgewiesen wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung in „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein zu den „Sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Eine **Betriebsaufgabe** umfasst aus statistischer Sicht die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, welche durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Gewerbeabmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbes/Nebenerwerbs“ ist aus den für die Gewerbeabmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise zu treffen.

1) NACE: Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes - Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft

2) Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (Abl. EG Nr. L 293 S. 1 (NACE-Verordnung), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (Abl. EG L 83 S. 1)

Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	1/2003 - hj	7,50
A IV 2	Krankenhäuser im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A VI 12	Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen	2/2002 - hj	5,00
B III 8	Hochschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	11,50
B III 11	Gasthörer an den Hochschulen im Freistaat Sachsen - Wintersemester 2003/04	2003 - j	3,50
B VI 3	Gerichtliche Strafverfolgung im Freistaat Sachsen 1993 bis 2002	2002 - j	14,10
E I 2	Indizes im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	5,50
E I 6	Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	9,10
G IV 5	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen Sommerhalbjahr 2003	2003 - j	5,50
G III 2	Außenhandel des Freistaates Sachsen - Endgültige Ergebnisse	2002 - j	5,00
J I 1	Dienstleistungen im Freistaat Sachsen	2001 - j	7,70
K VII 1	Wohngeld im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
Verzeichnis	Allgemein bildende Schulen des Freistaates Sachsen - Schuljahr 2003/04	2003 - j	12,50
Verzeichnis	Berufsbildende Schulen des Freistaates Sachsen - Schuljahr 2003/04	2003 - j	8,00
Verzeichnis	Landratsämter, Stadt- und Gemeindverwaltungen im Freistaat Sachsen	2004 - j	7,50

Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	01/04 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	12/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	10/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	02/04 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	11/03 - m	5,00

Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	3/03 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)	3/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	3/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	3/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	4/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	4/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise